

Europäische Sammelklage

G e m e i n s a m s t a r k

Sammelklage

WAS?

Eine **Sammelklage** ist die Antwort auf Situationen bei denen viele Verbraucher geschädigt wurden oder einen Verlust erlitten haben. Sie würde es dem europäischen Verbraucher ermöglichen, durch einen Verbraucherverband vertreten zu werden, um Schadensersatzansprüche vor Gericht geltend zu machen.

BEUC setzt sich schon seit Jahren dafür ein, dass die EU dieses wichtige Verfahren einführt. Die Europäische Kommission hat eine öffentliche Anhörung zu diesem Thema gestartet. Effizient, fair, flexibel und seit langem überfällig – es ist Zeit, dass Europas Verbraucher ein schlagkräftiges Instrument erreicht bekommen, um ihre Rechte durchzusetzen.

Sammelklage

WANN?

Viele Fälle sind denkbar, in denen Verbraucher von einer **Sammelklage** Gebrauch machen könnten: beispielsweise bei systematisch überhöhten Mobilfunktarifen, Umweltschäden oder nachlässiger Finanzberatung. Stellen Sie sich vor, Sie befänden sich in einer der unten beschriebenen misslichen Situationen. Eine Sammelklage wäre die beste Möglichkeit, eine gerichtliche Lösung zu erreichen.

1 Ihr Flug in den Familienurlaub wird kurzfristig annulliert. Sie erhalten keine Informationen über Ihre Rechte – beispielsweise die Möglichkeit eines kostenlosen Telefonanrufs, einer Flugumbuchung oder einer Unterbringung im Hotel. Andere Passagiere sind ebenfalls betroffen. Als Sie die Fluggesellschaft erneut kontaktieren, erhalten Sie keine zufriedenstellenden Auskünfte, wie Sie Ihre Auslagen erstattet bekommen.

2 Ihr Gasversorger kündigt für den übernächsten Monat eine drastische Preiserhöhung an. Da Sie keine andere Möglichkeit sehen, zahlen Sie den erhöhten Preis. Später stellt sich heraus, dass die Preiserhöhungsklausel unwirksam war und Sie und viele andere Verbraucher zuviel gezahlt haben.

Sammelklage

WIE?

BEUC koordiniert zur Zeit eine einmonatige Informationskampagne mit ihren Mitgliedern, um auf die Notwendigkeit einer grenzüberschreitenden europäischen Sammelklage hinzuweisen.

(Siehe Weblinks auf der nächsten Seite)

Diese Kampagne findet im Zusammenhang mit einer öffentlichen Anhörung der Europäischen Kommission zu kollektiven Instrumenten der Rechtsdurchsetzung in der Europäischen Union statt, an der BEUC im Namen seiner nationalen Mitglieder teilnimmt.



Besuchen Sie die Webseiten unserer Mitglieder für weitere Informationen und nehmen Sie an der **Sammelklage**-Kampagne teil

Austria

Arbeitskammer – AK
www.arbeiterkammer.at

Bulgaria

Bulgarian National Consumers Association
www.aktivnipotrebiteli.bg

Cyprus

Cyprus Consumers' Association
www.cyprusconsumers.org.cy

Czech Republic

Czech association of consumers TEST
www.dtest.cz

Denmark

Forbrugerrådet
www.fbr.dk

France

UFC – Que Choisir
www.quechoisir.org

Consommation, Logement et Cadre de Vie – CLCV
www.clcv.org

Germany

Verbraucherzentrale Bundesverband - vzbv
www.vzbv.de

Greece

KEPKA
www.kepka.org

Hungary

National Association for Consumer Protection in Hungary (NACPH)
www.ofe.hu

Malta

Ghaqda tal-Konsumaturi - CA Malta
www.camalta.org

Netherlands

Consumentenbond - CB
www.consumentenbond.nl

Portugal

Associação Portuguesa. para a Defesa do Consumidor - DECO
www.deco.proteste.pt

Poland

Association of Polish Consumers - Stowarzyszenie Konsumentów Polskich (SKP)
www.skp.pl

Romania

Association for Consumers' Protection - APC
www.apc-romania.ro

Slovenia

Zveza Potrošnikov Slovenije - ZPS
www.zps.si

Spain

Confederación de Consumidores y Usuarios - CECU
www.cecuc.es

Switzerland

Fédération Romande des Consommateurs - FRC
www.frc.ch

